

August 1155, denn von dort zog er über Sinigaglia, das als Durchzugsort sowohl bei Otto von Freising wie bei Wilhelm von Tyrus erwähnt wird, nach Verona, wo er Anfang September eintraf²⁶. Nachdem er Sinigaglia bereits verlassen hatte, gelangte nach Wilhelm von Tyrus der Patriarch Fulcher nach Ankona, also angeblich Ende August. Von dort, so Wilhelm, soll Fulcher nach Rom gereist sein, wo er erfuhr, daß der Papst nach Ferentino gegangen sei, so daß er ihm dorthin nachgereist sei. Nachdem dort seine Sache wegen der Johanniter abschlägig beschieden worden sei, habe er von dort die Rückreise angetreten, während der Papst sich nach Benevent begeben habe. Die Kurie war mit Unterbrechungen vom 30. September bis zum 17. Oktober 1155 in Ferentino (JL 10091–10095).

Diese Chronologie Wilhelms ist nicht haltbar, und so wie er die Eroberung Brindisis vorverlegt hat, berichtet er auch die kurialen Verhandlungen über die Johanniter zu früh, denn aus den zeitgenössischen Annalen von Genua erfahren wir, daß die Gesandtschaft in Benevent beim Papst war, wo sich die Kurie vom 21. November 1155 bis 10. Juli 1156 aufhielt²⁷. Noch im Jahre 1155, also im November oder Dezember, ergingen Papstbriefe im Interesse Genuas in den Osten, und zwar nach dem ausdrücklichen Zeugnis der genuesischen Annalen in Gegenwart der Bischöfe aus dem Hl. Land und des Patriarchen. Nicht in Ferentino im September oder Oktober, sondern erst in Benevent im November oder Dezember 1155 hat der Patriarch also eine Entscheidung des Papstes gegen die Johanniter gesucht.

All das deutet darauf hin, daß Wilhelm von Tyrus auch den Abfahrts-termin der Gesandtschaft aus dem Osten zu früh ansetzte, und diese in Wahrheit das Hl. Land erst um Monate später verließ, nicht vor dem Sommer 1155, vielleicht sogar erst im Spätsommer/Herbst, da in den Monaten Juni bis September die aus dem Osten wehenden Winde, die man für die Reise nach Europa benötigte, im östlichen Mittelmeer außerordentlich rar sind²⁸. Aber ausschlaggebend für den späteren

26) Otto von Freising, *Gesta Friderici imperatoris*, 3. Aufl. besorgt von Georg Waitz und Bernhard von Simson (MG SS rer Germ. in usum scholarum, 1912) S. 146. Schon hinter Sinigaglia urkundete er am 25. August in Faenza; DF.I.119.

27) *Annali Genovesi di Caffaro e di suoi continuatori*, hg. v. Luigi Tommaso Belgrano 1 (Fonti per la storia d'Italia, 1890) S. 43–45. JL 10097.10197.

28) John H. Pryor, *Geography, Technology and War. Studies in the Maritime History of the Mediterranean 649–1571* (1988) S. 3. Die Genuesen schickten ihre Konvois im September nach Syrien, kamen im Oktober an, überwinterten im